

**schau her**

Innovative Bildungspolitik in Europa macht Schule

**hör zu**

Vorträge mit kompetenten BildungsexpertenInnen

**rede mit**

Bildungspolitik geht alle etwas an

Eine Veranstaltungsreihe der

**Unabhängigen Bildungsgewerkschaft – UBG** in Zusammenarbeit mit der ARGE GEMEINSAME SCHULE VORARLBERG / landeselternverband vorarlberg / vorarlberger familienverband / aktion kritischer schülerInnen / bodenseeakademie: forum lebendiges lernen / unabhängige bildungsgewerkschaft (ubg) / grüne bildungswerkstatt (gbw) / vorarlberger lehrerInneninitiative (vli) / österreichische lehrerInneninitiative (öli) / sozialistischer lehrerverein (slv) / christlicher lehrerverein (clv) / verein:t mit kindern wachsen hard / fachgruppe der vorarlberger kinder- und jugendärzte / initiative lernstern dornbirm / verein für 'montessoripädagogik' vorarlberg / schule jetzt / verein kindervelt lustenau / Freie LehrerInnen / verein initiative begabung

[www.bildungsgewerkschaft.at](http://www.bildungsgewerkschaft.at)

**Albert Kaput (Niederlande)**

**„Über Kinder, denen Schule nicht gerecht wird.“**

Eine Veranstaltung von UBG und Verein Initiative Begabung

**Vortrag**

Donnerstag, 07. April 2011, 20.00 Uhr, INATURA / Dornbirm

**Workshop**

Samstag, 09. April 2011, 09:00 – 13:00 h, BG Gallus / Bregenz  
Workshop für interessierte LehrerInnen, Eltern, SchülerInnen

Anmeldung für den Workshop: [verein@initiative-begabung.eu](mailto:verein@initiative-begabung.eu)

Eintritt frei

**Albert Kaput**

Albert Kaput ist Mitbegründer des Zentrums für kreatives Lernen in Someren (NL).

Nach jahrelanger Erfahrung als Gymnasiallehrer fokussierte sich sein Blick auf Kinder und Jugendliche, die trotz hoher Begabung am traditionellen Bildungsangebot scheitern.

Seit 2001 leitet er die in Europa einzigartige Einrichtung für (hoch)begabte SchulabbrecherInnen, die pädagogisch erfolgreich mit den Ressourcen und nicht an den Defiziten der Kinder und Jugendlichen arbeitet.

Die Zielgruppe sind junge Menschen zwischen 6 und 21 Jahren, deren asynchrone Entwicklung eine normale Lernbiografie verunmöglichte und in letzter Konsequenz zum Schulabbruch führte. Im CCL (Centrum voor creatief leren) geht es um Selbstfindung und Wiederherstellung von Lernmotivation. Im Übergang zwischen persönlicher Fürsorge und Lernen werden Modelle angeboten, anhand derer die Jugendlichen herausfinden, wie sie lernen und auf welche Weise das eigene Lernschema unterstützt werden kann, um die selbstformulierten Ziele zu erreichen.

Albert Kaput hält europaweit Vorträge zum Thema „Underachievement“, das pädagogische Konzept des CCL findet international zunehmend mehr Beachtung.